

BER: Finanzlücke 2021 bei 660 Millionen Euro

Berlin. Bei ungünstigem Verlauf der Coronakrise droht dem neuen Hauptstadtflughafen BER 2021 eine deutlich größere Finanzlücke als in diesem Jahr. Die Planung für den schlimmsten Fall sieht vor, dass Bund und Länder bis zu 660 Millionen Euro zuschießen, wie es in einem Schreiben des Bundesfinanzministeriums heißt. In diesem Jahr sind es 300 Millionen. Über den Brief der Parlamentarischen Staatssekretärin Bettina Hagedorn an den Grünen-Haushaltspolitiker Sven-Christian Kindler berichtete am Freitag zuvor der *RBB*. »Bereits jetzt ist absehbar, dass in den Folgejahren weitere Finanzmittel erforderlich sein werden«, steht in dem Schreiben, das *dpa* vorliegt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/390459.ber-finanzluecke-2021-bei-660-millionen-euro.html>